



**BUNDESWEHR**

***Vorbereitungsdienst „Mittlerer technischer Dienst in der Bundeswehrverwaltung - Wehrtechnik“***

***Referenzcode***

111V\_1024-E

***geplantes Einstellungsdatum:***

01.10.2024

***Ausschreibungsschluss:***

31.01.2024

***Stellenbezeichnung***

Vorbereitungsdienst "Mittlerer technischer Dienst Fachrichtung Wehrtechnik"

***Unternehmen***

Die Bundeswehr garantiert Sicherheit, Souveränität und außenpolitische Handlungsfähigkeit der Bundesrepublik Deutschland. Darüber hinaus schützt sie die Bürgerinnen und Bürger, unterstützt Verbündete und leistet Amtshilfe bei Naturkatastrophen und schweren Unglücksfällen im Inland. Hierbei unterliegt sie den Entscheidungen des Bundestages, dem deutschen Grundgesetz und dem Völkerrecht.

**AUSBILDUNGSORTE:**

Die theoretischen Ausbildungsabschnitte finden an den Lehrbereichen des Bildungszentrums der Bundeswehr in Mannheim, anteilig Berlin oder Oberammergau, statt.

Die Praktika werden u.a. in den wehrtechnischen Dienststellen der Bundeswehr absolviert.

***Stellenbeschreibung***

Als Beamtin oder Beamter im mittleren technischen Verwaltungsdienst der Fachrichtung Wehrtechnik werden Sie nach dem Vorbereitungsdienst größtenteils im Bundesamt für Ausrüstung, Informationstechnik und Nutzung der Bundeswehr sowie dessen nachgeordneten Dienststellen eingesetzt. Es sind aber z. B. auch Verwendungen in anderen, teils militärischen Dienststellen der Bundeswehr mit technischen Aufgabenbereichen möglich.

**Beispielhafte Aufgabenaufzählung:**

- Sie sind im Bereich der Beschaffung von Wehrmaterial mit technischen Erprobungen, Güteprüfung/Qualitätsmanagement oder der entwicklungstechnischen Betreuung tätig. Dabei leisten Sie etwa Zuarbeit bei der Erstellung technischer Forderungen und des Leistungsumfangs der zu beschaffenden Ausrüstung.
- Sie unterstützen die Entwicklung bei der Industrie, die Erprobung/Begutachtung von Prototypen sowie die Realisierung bis hin zur Abnahme des fertigen Produkts.
- Sie wirken bei der Beobachtung/Kontrolle der Vorbereitung der Produktion, der laufenden Serienfertigung sowie des fertigen Materials in der Güteprüfung mit.
- Sie begleiten die Nutzung des Wehrmaterials im Rahmen der Nutzungsbetreuung.
- Bei entsprechender Vorbildung ist eine Verwendung als Ausbilderin bzw. Ausbilder bei Ausbildungswerkstätten der Bundeswehr oder als technische Fachkraft in anderen Dienststellen möglich.

Es werden folgende wehrtechnische Fachgebiete angeboten, wobei die Zuordnung hierbei aufgrund Ihrer beruflichen Qualifikation erfolgt:

- Allgemeiner Maschinenbau (AM)
- Kraftfahrwesen (Kfw)
- Luftfahrzeugbau, Luftfahrzeugantriebe (LfB/LfA)
- Schiffbau, Schiffsmaschinenbau (SbA/SbM)
- Waffen- und Munitionswesen (WM)

#### WAS FÜR SIE ZÄHLT

- Sie werden im Beamtenverhältnis eingestellt.
- Der Vorbereitungsdienst\* dauert in der Regel 12 Monate.
- Sie werden bei einem anerkannten und familienfreundlichen Arbeitgeber in sicheren wirtschaftlichen Verhältnissen ausgebildet.
- Sie erwarten ein attraktives Gehalt, bemessen nach dem Bundesbesoldungsgesetz (BBesG).

\*Der Vorbereitungsdienst ist die von einer Beamtin oder einem Beamten zur Vorbereitung auf das spätere Amt nach der entsprechenden Laufbahnverordnung abzuleistende Ausbildungszeit.

#### **Qualifikationserfordernisse**

#### WAS FÜR UNS ZÄHLT

- Sie verfügen mindestens über einen Hauptschulabschluss und einen Berufsabschluss\*\* als Facharbeiterin bzw. Facharbeiter, Gesellin bzw. Geselle, Meisterin bzw. Meister oder staatlich geprüfte Technikerin bzw. staatlich geprüfter Techniker, der einem wehrtechnischen Fachgebiet zugeordnet werden kann, oder einen als gleichwertig anerkannten Bildungsstand.
- Sie besitzen die deutsche Staatsbürgerschaft.
- Sie treten für die freiheitliche demokratische Grundordnung im Sinne des Grundgesetzes ein.
- Sie stimmen zu, an einer gesundheitlichen Eignungsfeststellung und ggf. einer erweiterten Sicherheitsüberprüfung teilzunehmen.
- Voraussetzung für eine Einstellung in den Vorbereitungsdienst ist, dass Sie das 50. Lebensjahr zum Zeitpunkt der Einstellung noch nicht vollendet haben.

\*\* insbesondere als:

- Anlagenmechaniker/in verschiedener Fachrichtungen (nicht Klima-, Sanitär- und Heizungsbau)
- Fertigungsmechaniker/-in

- Industriemechaniker/-in
- Konstruktionsmechaniker/-in verschiedener Fachrichtungen
- Mechatroniker/-in
- Metallbauer/-in
- Werkzeugmechaniker/-in
- Zerspanungsmechaniker/-in
- Karosserie- und Fahrzeugbaumechaniker/-in
- Kraftfahrzeugmechatroniker/-in
- Fluggerätemechaniker/-in verschiedener Fachrichtungen
- Schiffsmechaniker/-in
- Büchsenmacher/-in
- Gießereimechaniker/-in
- Kampfmittelräumer/-in

**Bewerberinnen und Bewerber mit beruflichen Ausbildungen der Informations- und Elektrotechnik bewerben sich bitte bei der entsprechenden Ausschreibung:**

[https://bewerbung.bundeswehr-karriere.de/erece/portal/index.html#/JobDetail/none/EndColumnFullScreen/C57D2F2F3FFF1EEE89F3A222FF34DC23/?json=%257B%2522Keywords%2522:%2522111V\\_%2522,%2522Langu%2522:%2522D%2522,%2522SearchCategory%2522:%255B%25220020%2522,%25220021%2522,%25220022%2522,%25220023%2522,%25220025%2522,%25220026%2522,%25220027%2522,%25220028%2522%255D%257D](https://bewerbung.bundeswehr-karriere.de/erece/portal/index.html#/JobDetail/none/EndColumnFullScreen/C57D2F2F3FFF1EEE89F3A222FF34DC23/?json=%257B%2522Keywords%2522:%2522111V_%2522,%2522Langu%2522:%2522D%2522,%2522SearchCategory%2522:%255B%25220020%2522,%25220021%2522,%25220022%2522,%25220023%2522,%25220025%2522,%25220026%2522,%25220027%2522,%25220028%2522%255D%257D)

### ***Bemerkungen***

Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht. Frauen werden bei gleicher Qualifikation in Bereichen, in denen sie unterrepräsentiert und strukturell benachteiligt sind, bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Die Bewerbung behinderter Menschen ist ausdrücklich erwünscht. Schwerbehinderte Menschen und ihnen Gleichgestellte werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Von ihnen wird nur ein Mindestmaß an körperlicher Eignung verlangt. Individuelle behinderungsspezifische Einschränkungen verhindern eine bevorzugte Berücksichtigung nur bei zwingend nötigen Voraussetzungen für die zu besetzende Stelle.

Die Bundeswehr unterstützt die Ziele des Nationalen Integrationsplans und begrüßt Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund.

### ***Ansprechstelle***

## BEWERBUNG & KONTAKT

Bitte laden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen als gedruckte PDF unter <https://bewerbung.bundeswehr-karriere.de> in Ihr Bewerbungsprofil (Bewerbungsportal Bundeswehr) hoch und betätigen den Button "Karriere starten" unten rechts.

Einstellungs- und Bewerbungsfristen:

- für den Einstellungstermin zum 01.04. des Jahres: Bewerbungsschluss 31.07. des Vorjahres
- für den Einstellungstermin zum 01.10. des Jahres: Bewerbungsschluss 31.01. des Jahres

Ihre Bewerbung umfasst:

- tabellarischen Lebenslauf
- Kopie des schulischen Abschlusszeugnisses (Haupt- oder Realschule, ggf. 10. Klasse / Gymnasium)
- Kopie des Gesellenprüfungszeugnisses (mit Noten) oder ggf. Kopie des Ergebnisses der Zwischenprüfung

und (sofern vorhanden)

- Kopie des Meisterbriefes / Technikerzeugnisses
- Kopie des Zulassungs- oder Eingliederungsscheines oder der Bestätigung nach § 10 Absatz 4 des Soldatenversorgungsgesetzes

Gegebenenfalls senden Sie uns bitte eine Kopie des Schwerbehindertenausweises oder des Bescheides über die Gleichstellung als schwerbehinderter Mensch unter Angabe des Referenzcodes an [BewerbungenMainz@bundeswehr.org](mailto:BewerbungenMainz@bundeswehr.org) zu.

Zusätzlich erforderlich:

- Bewerbungsbogen (einschließlich Anlagen)  
Diese Formulare finden Sie bei den ANLAGEN zur Ausschreibung unter "Bewerbungsformular" hinterlegt.

Bei fremdsprachigen Bewerbungsunterlagen muss eine beglaubigte deutsche Übersetzung beigefügt werden.

Bei ausländischen Bildungsabschlüssen ist ein Nachweis der Anerkennung in Deutschland beizufügen.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an folgende Ansprechstelle:

### **Karrierecenter der Bundeswehr Mainz**

#### **Personalauswahl zivil**

Moltkering 9

65189 Wiesbaden

E-Mail: BewerbungenMainz@bundeswehr.org

Tel.: 0611 799 5303 (Herr Fleckney)

Sofern Sie die Möglichkeit zur Beratung durch Ihre regionale Karriereberatung wahrnehmen möchten, können Sie im Bewerbungsportal - unmittelbar vor dem Absenden der Bewerbung - diese Option auswählen. Um ein unmittelbares Bewerbungsmanagement sicherzustellen, kann es dennoch vorkommen, dass sich noch vor der Karriereberatung das für das Auswahlverfahren (Assessment zuständige Karrierecenter der Bundeswehr bei Ihnen meldet.